

Mathe-Asse qualifiziert für Landesrunde

PADERBORN (WV). Nachdem die Regionalrunde der Mathematik-Olympiade in den vergangenen beiden Jahren nicht wie gewohnt durchgeführt werden konnte – 2020 war lediglich ein digitaler Wettbewerb möglich, 2021 wurden die Klausuren dezentral geschrieben – wurde in diesem Jahr wieder eine zentrale Klausur geschrieben. Hierzu konnte Regional Koordinatorin Denise Krämer 91 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis Q2 von acht Schulen des Kreises am Gymnasium Schloß Neuhaus begrüßen. In einer je nach Jahrgangsstufe zwei- bis dreistündigen Klausur stellten sich die jungen Mathematiker den anspruchsvollen Aufgaben.

Nach Abschluss der Korrekturen stand fest, wer dabei so erfolgreich war, dass er oder sie sich für die Teilnahme an der Landesrunde, die im Februar in Krefeld durchgeführt wird, qualifizieren konnte. Aufgrund der guten Ergebnisse des vergangenen Jahres stehen dem Kreis Paderborn in diesem Jahr zwar sechs Plätze bei der Landesrunde zur Verfügung, was aber dennoch bedeutet, dass jeweils nur der oder die Beste einer Jahrgangsstufe an der nächsten Runde teilnehmen kann. Durch eine Spende der Sparkasse Paderborn-Detmold war es auch in diesem Jahr möglich, die Erfolge der Schülerinnen und Schüler mit Urkunden und Preisen wertzuschätzen.

Die Qualifizierten sind: Lennart Menne (Klasse 5, Gymnasium Schloß Neuhaus), Julian Bruski (Klasse 6, Goerdeler-Gymnasium), Maria Bespalova (Klasse 7, Pelizaeus-Gymnasium), Luisa Rose (Klasse 8, Gymnasium Delbrück), Jette Reelsen (Klasse 9, Mauritius-Gymnasium Büren) und Jost Reelsen (Jahrgangsstufe Q1, Mauritius-Gymnasium-Büren).

Jost Reelsen qualifiziert sich damit bereits zum dritten Mal in Folge für die Landesrunde; er war in den vergangenen beiden Jahren auch in der vierten Runde, dem Bundeswettbewerb, erfolgreich. Jette Reelsen konnte sich zum zweiten Mal für die Landesrunde qualifizieren.